



INHALT

- Die Akademie 2
- Das Dozententeam 4
- Der AfG-Fortbildungscampus 6

Qualifizierungen

- [Q1] Fachpädagoge für Ganztagschulen (IHK) 8
- [Q2] Koordinator in offenen Ganztagsangeboten 11
- [Q3] AfG/IPSN-Zertifikat 13

Kurse

- [K1] Basisfortbildung Fit für den Ganztag 15
- [K2] Pädagogik im Ganztag 16
- [K3] Gesundheitsförderung und Schulverpflegung 17
- [K4] Freizeitpädagogik und Medienerziehung 18
- [K5] Kulturelle Vielfalt, Flucht und Migration 19
- [K6] Alles was Recht ist 20
- [K7] Qualitätsentwicklung 21
- [K8] Koordinierung und Kommunikation im Ganztag 22

Schulungen

- [S1] Elterngespräche 23
- [S2] Verhaltensauffällige Kinder 24
- Individuelle Schulungen 25

Tagungen und Workshops

- [TW1] Netzwerktreffen Eltern und Ganztagschule 28
- [TW2] Tagung Ganztagschulen in Forschung und Lehre 29
- [TW3] Netzwerktreffen Ganztagschule und Stadtbibliothek 30
- [TW4] 6. Bayerischer Ganztagschulkongress 31

Jahresübersicht 32

Liebe Interessierte an guten Ganztagschulen,

innerhalb des Bildungsangebotes für Kinder und Jugendliche erhalten Ganztagschulen eine stetig wachsende Bedeutung: Die Vorstellung, dass Schule mehr sein kann als der klassische Vormittagsunterricht, gewinnt immer mehr Zustimmung.

Lernen, Spielen, sportliche und musische Betätigungen, Entspannung – die Ganztagschule bietet die Chance, Bildung als vielfältigen und kreativen Bestandteil der Persönlichkeitsentwicklung zu gestalten. Gelingen kann sie nur, wenn in ihr neben Lehrerinnen und Lehrern auch speziell für den außerunterrichtlichen Bereich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mitwirken und alle an der Schulfamilie Beteiligten miteinander das gleiche Ziel verfolgen.

Die Akademie für Ganztagschulpädagogik hat ein vielfältiges Fortbildungs- und Netzwerkangebot entwickelt, das sich an alle richtet, die im schulischen Ganztage tätig sind oder künftig tätig sein wollen – mit diesem Heft stellen wir Ihnen unser Jahresprogramm 2018 vor. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen oder wiederzusehen und mit Ihnen gemeinsam über Konzepte und Ideen für eine gute Ganztagschule nachzudenken.



Heike Maria Schütz

Leiterin der Akademie für Ganztagschulpädagogik



Die Akademie für Ganztagschulpädagogik

Bezugspunkt unserer Aktivitäten ist der Wunsch, die Schule als einen lebenswerten Ort zu gestalten, der Kinder und Jugendliche auf vielfältige Art positiv prägt und sie auf dem Weg in eine gute Zukunft unterstützt.

Leitbild

Die Akademie für Ganztagschulpädagogik (AfG) verfolgt gemeinnützige Zwecke, die auf die freie Entfaltung und Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen in ihrer gleichberechtigten Würde orientiert sind.

Diese Zwecke werden von der AfG insbesondere auf den schulischen Kontext bezogen. Dies gilt für den regulären Unterricht, dies gilt aber auch für die Zeit, die darüber hinaus in der (Ganztags-)Schule verbracht wird: Freizeit, Hausaufgaben und Projektarbeit können Freude bereiten, soziale Kompetenz fördern und zugleich verschiedenste Bildungsinhalte vermitteln. Voraussetzung hierfür sind durchdachte Konzepte für offene und gebundene Ganztagschulen und ein gut geschultes Personal, das in der Lage ist, diese Konzepte kreativ umzusetzen.

Die Akademie entwickelt Bildungsangebote für die gegenwärtig und künftig in der Ganztagschule Tätigen: Sozial-



pädagoginnen und -pädagogen, Erzieherinnen und Erzieher, Betreuungskräfte, Übungsleiterinnen und -leiter, Akteure aus der Kultur- und Kreativwirtschaft, aus Kinder- und Jugendvereinen, für beteiligte Eltern und nicht zuletzt für Lehrkräfte. Es soll ein umfassendes und flexibles Fortbildungsangebot mit dem Anspruch der Etablierung von Qualitätsstandards geschaffen werden. Als Grundsätze gelten hierbei Bedarfsorientierung, offener Zugang und Vernetzung starker Partner in der Region.

Struktur und Arbeitsschwerpunkte

Institutioneller Träger der Akademie für Ganztagschulpädagogik ist der Diakonieverein Hiltpoltstein, der als Mitglied des Diakonischen Werks Bayern dessen Zielstellungen auf regionaler Ebene umsetzt. Unsere Tätigkeiten orientieren sich an den Schwerpunkten Fortbildung, Forschung und schulische Praxis.

Die AfG entwickelt für die Umsetzung des Ganztagschulbetriebs das Bildungsangebot sChOOL-in, das gegenwärtig im Schulzentrum Gräfenberg erprobt wird. Hier geht es um die Vernetzung von Vor- und Nachmittag, die Öffnung der Schule zu Partnern nach außen und insbesondere die interessenorientierte, unterrichtsbegleitende Projektarbeit.

Das Dozententeam

Die Fortbildungen der AfG werden durch lehrerfahrene und in ihren Themenbereichen hervorragend qualifizierte Dozentinnen und Dozenten durchgeführt:



Johannes Gumbmann

Lehrer an der Mittelschule Gräfenberg, dort Mitglied der erweiterten Schulleitung und Systembetreuer für die IT, Durchführung von Fortbildungen für Lehrkräfte.



Eva Göttlein

2010 bis 2015 Leiterin des Gesundheitsnetzwerks St. Leonhard/Schweinau; seit 2015 Geschäftsstellenleitung der Gesundheitsregion^{plus} Stadt Fürth.



Sebastian Häfner

Mitarbeiter der Schulleitung MS Gräfenberg; Fachberater Verkehrs- und Sicherheitserziehung im Schulamt Forchheim; Multiplikator LehrplanPLUS.



Martin Haendl

Leiter des Bildungsbüros und des Referates Schulangelegenheiten beim Landratsamt Forchheim. Mitglied im Vorstand des Bildungsvereines FORsprung.



Jürgen Kemeth

Assistant Teacher in Edinburgh/Schottland an zwei Comprehensive Schools; seit 2012 Lehrer und zweiter Realschulkonrektor an der Realschule Gräfenberg.



Gerhard Koller

Schulrat, Schulamtsdirektor a.D. in Forchheim und Leipzig; Lehrbeauftragter an der Universität Bamberg (u.a. Schulpädagogik, Schulrecht und Schulorganisation).



Dr. Marina Mahling

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Schulpädagogik der Universität Erlangen-Nürnberg; Projekt zum Finden und Fördern von Talenten von Mittelschülern.

Mirjam Meyer-Kaiser

Lehramtsstudium an der Universität Erlangen-Nürnberg für Deutsch, Arbeitslehre, Sozialkunde und Kunst. Heute Lehrerin an einer Mittelschule.



Agnes Meinhardt

Diplom-Pädagogin Ungarisch/Englisch. Seit 2011 Dozententätigkeit an der VHS Forchheim. Pädagogische Mitarbeiterin im Bereich Ganztagsschule, MS/RS Gräfenberg.



Bernd Richter

Fachlehrerausbildung am Staatsinstitut Bayreuth, seit 2013 Fachlehrer an der Mittelschule Gräfenberg für Technik und IT, Fachbetreuer IT-Systeme und EDV.



Florian Schütz

Studium der Kultur- und Sozialanthropologie und Skandinavistik an der Universität Wien. Jugendleiter mit Schwerpunkt Kultur, Soziales und Integration.



Heike Maria Schütz

Bachelor of Social and Health Services (CCI), VA Berufsschulverwaltung, Koordinatorin offene und gebundene Ganztagsschulen; Leiterin der AfG.



Dr. Anna-Maria Seemann

Erziehungswissenschaftlerin; Mitarbeiterin für Personalentwicklung an der Universität Erlangen-Nürnberg; Lehrgangskoordinatorin der AfG.



Dr. Volker Titel

Kultur- und Medienwissenschaftler; Projektleiter Evaluation im Bereich Ganztagsschule; seit 2014 Wissenschaftlicher Leiter der AfG.



Oliver Wiek

Jugendreferent Dekanat Gräfenberg, Heilpädagogische Jugendhilfe in Wohngruppen, Diakon ev. Jugend im Dekanat Erlangen.





Der AfG-Fortbildungscampus

Die meisten Veranstaltungen der Akademie für Ganztagschulpädagogik finden im AfG-Fortbildungscampus am Schulzentrum Gräfenberg statt. Hier steht moderne Seminartechnik zur Verfügung; für die Verpflegung kann die Mensa des Schulzentrums genutzt werden.

Im Umfeld des Schulzentrums gibt es preisgünstige Übernachtungsmöglichkeiten. Für Autofahrerinnen und -fahrer stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung: an der Kasberger Str. direkt am Hallenbad (Rückseite des Gebäudes) sowie an der Einfahrt zum Schulzentrum. Gräfenberg ist auch gut per Bahn zu erreichen. Sollten Sie mit der Bahn anreisen, steht Ihnen mit unserem Kleinbus ›Bildungsmobil‹ ein bequemer Shuttle von und zum Campus zur Verfügung.

*Danke für die sehr informativen Tage! Trotz der langen Stunden hat es mir sehr gefallen. Auch für den sehr wertschätzenden und motivierenden Umgang möchte ich mich herzlich bedanken.
Eine Teilnehmerin des Fortbildungslehrgangs FPG*



Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg



Gräfenberg

Die erste Erwähnung des Ortsnamens ›Grevenberg‹ findet man im Jahr 1172 in einer Urkunde des Abtes ›Ekehard‹ vom Kloster Weißenhohe, bei der als Zeuge ein ›Winto de Crefenb‹ genannt wird. Zunächst erhielt Gräfenberg, mit seinen damals rund 200 Einwohnern, im Jahr 1333 durch Kaiser Ludwig von Bayern das Marktrecht. Heute hat die Stadt mit ihren rund 4.200 Einwohnern 15 Ortsteile, drei Schulen, zwei Kindergärten, zahlreiche Vereine – und eine Akademie ...

[Q1]

Fachpädagoge/in für Ganztagschulen (IHK)

<i>Termin</i>	ab 1. März 2018 und ab 1. Oktober 2018
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg
<i>Anmeldung</i>	bis 1. Februar 2018 und bis 1. September 2018
<i>Dozenten</i>	alle AfG-Dozenten
<i>Gebühr</i>	1.495 Euro (Ratenzahlung möglich), inkl. 22 Studienhefte
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagschulpädagogik

Zertifizierung

für Oberfranken
Bayreuth

Kooperationspartner

FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERGInstitut für
Lern-Innovation

Ziele

Ziel der Fortbildung zur Fachpädagogin / zum Fachpädagogen für Ganztagschulen ist es, fundierte Kompetenzen zu vermitteln, die praxisorientiert auf die Anforderungen im schulischen Bereich bezogen werden. Der Lehrgang ist hierfür in vier Modulgruppen gegliedert. Die darin enthaltenen Module betrachten die Ganztagschule aus jeweils speziellen Perspektiven.

Der Fortbildungslehrgang führt zur IHK-zertifizierten Qualifikation mit der Bezeichnung »Fachpädagoge/in für Ganztagschulen«.

Struktur und Dauer

Das Fortbildungsangebot kann als **Kombination aus Selbstlern- und Präsenzphasen** berufsbegleitend **in anderthalb bis drei Jahren** absolviert werden. Insgesamt umfasst der Lehrgang 500 Stunden.

Zweimal im Jahr finden während des Lehrgangs einwöchige Präsenzphasen statt, die Frühjahrsakademie im März oder April und die Herbstakademie im September. Hier werden



die Themen aus den Modulen, die zuvor im Fernstudium behandelt wurden, vertieft und anhand von Beispielen diskutiert. Darüber hinaus gibt es viele Gelegenheiten, sich mit anderen Lehrgangsteilnehmern und mit den Dozenten persönlich auszutauschen.

LEHRGANGSMODULE

Modulgruppe 1 **Grundlagen**

- › Grundlagen der Ganztagschule
- › Pädagogische Grundprinzipien
- › Kommunikation und Gruppenführung
- › Soziales Lernen

Modulgruppe 2 **Schule und Lehrplan**

- › Systeme in der Schule
- › Fachliche und methodische Grundlagen
- › Freizeit- und Erlebnispädagogik
- › Medienerziehung

Modulgruppe 3 **Schülerinnen und Schüler**

- › Gesundheitsförderung und Schulverpflegung
- › Entwicklungspsychologie
- › Kulturelle Vielfalt
- › Rechtliche Grundlagen

Modulgruppe 4 **Organisation**

- › Projektmanagement
- › Zeitmanagement
- › Datenmanagement
- › Qualitätsentwicklung

Die AfG hat in Kooperation mit dem Institut für Lern-Innovation der Universität Erlangen-Nürnberg einen

E-Campus eingerichtet, der den Lehrgangsteilnehmenden im Rahmen ihrer Fortbildung zur Verfügung steht. Nach der Einschreibung in den Lehrgang erhalten die Teilnehmenden eine AfG-Card mit der E-Campus-ID, die den individuellen Zugang zu dieser Plattform ermöglicht. Für jedes Modul des Lehrgangs gibt es im E-Campus gesonderte Bereiche, die u.a. Kursmaterialien, Literaturhinweise, Übungsaufgaben sowie diverse Kommunikationsmöglichkeiten zwischen den Teilnehmenden und mit den Dozentinnen und Dozenten bereithalten.



Studienhefte

Die wichtigsten Lehrgangsmaterialien sind die von der AfG herausgegebenen, **in den Lehrgangsgebühren enthaltenen** Studienhefte, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für jedes Modul erhalten. Sie bilden die Basis sowohl für das Selbststudium als auch für die Präsenzseminare. Die Autorinnen und Autoren der Hefte verfügen über hervorragende Kenntnisse in den von ihnen übernommenen Modulen. Die Studienhefte geben einen Überblick zu den jeweiligen Themen, vermitteln theoretische Grundlagen und beziehen diese auf die Praxis an Ganztagschulen.

Voraussetzungen

Wer einen erfolgreichen Schulabschluss mit Mittlerer Reife oder einen guten Qualifizierenden Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildung vorweisen kann, erfüllt die formalen Voraussetzungen für eine Bewerbung. Aber auch jeder, der ohne einen solchen Abschluss bereits berufliche oder ehrenamtliche Tätigkeiten mit Bezug zu Kindern und Jugendlichen ausgeübt hat, kann sich bewerben. Wer bereits eine Aus- oder Fortbildung absolviert hat, deren Inhalte mit einem oder mehreren Modulen dieses Lehrgangs übereinstimmen, kann die **Anrechnung** dieser Leistungen beantragen.

- ✓ Einen **Leitfaden** mit ausführlichen Lehrgangsinformationen finden Sie auf www.afg-im-netz.de.

[Q2]

Koordinator in offenen Ganztagsangeboten

<i>Termin</i>	ab 15. Dezember 2017	ab 1. Oktober 2018
<i>Präsenz</i>	2.2. bis 4.2.2018	2. bis 4.11.2018
	2.3. bis 4.3.2018	30.11. bis 2.12.2018
	27.4. bis 29.4.2018	1.2. bis 3.2.2019
	8.6. bis 10.6. 2018	15.3. bis 17.3.2019
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg	
<i>Anmeldung</i>	bis 30. November 2017, 15. September 2018	
<i>Dozenten</i>	alle AfG-Dozenten	
<i>Gebühr</i>	965 Euro (Ratenzahlung möglich), inkl. 2 Studienbücher	
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagschulpädagogik	



Als Qualifizierungsmaßnahme für OGTS-Koordinatoren vom Bayerischen Kultusministerium unter Aktenzeichen IV.8 BO 4207 – 6a. 061064 bestätigt.

Das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst hat in einem KMS vom 28. März 2017 festgelegt, wie sich Betreuungskräfte aus dem Bereich der Mittagsbetreuung für den Aufgabenbereich eines Koordinators in offenen Ganztagsangeboten (OGTS -Koordinator) qualifizieren können. Die Qualifizierung der Akademie wurde hierfür **durch das Kultusministerium bestätigt**.

Zielgruppe

Die Fortbildung ist für langjährige und erfahrende Mitarbeiter aus der Mittagsbetreuung konzipiert, die bislang über keine formale pädagogische Qualifikation verfügen und die sich zum Koordinator in offenen Ganztagsangeboten (OGTS-Koordinator) an Grundschulen qualifizieren möchten.

Ablauf

Die Qualifizierungsmaßnahme wird zunächst im Selbststudium anhand von zwei speziell erarbeiteten Studienbüchern begonnen. In dieser Phase werden zwei Hausarbeiten zu frei wählbaren Themen angefertigt. In den vier Wochenendseminaren werden ausgewählte Schwerpunkte aus den Studienheften praxisnah erläutert. Die Qualifizierung wird mit einem mündlichen Fachgespräch abgeschlossen.

Der Lehrgang umfasst folgende **Inhalte**:

Kompetenzbereich 1: Koordinierung und Kommunikation

- Rechtliche Grundlagen
- Koordinierung und Verwaltung
- Qualitätsentwicklung und -sicherung
- Kommunikation und Konfliktmanagement

Kompetenzbereich 2: Pädagogik

- Erziehung und Bildung
- Gestaltung von Hausaufgaben- und Lernzeiten
- Förderung und Beratung
- Gestaltung der Mittagszeit
- Gestaltung der Freizeit

In den **Lehrgangsgebühren enthalten** sind zwei umfangreiche Studienbücher, in denen die Inhalte der beiden Kompetenzbereiche vermittelt werden. Die Kapitel in den Studienbüchern wurden im Auftrag der Akademie für Ganztagschulpädagogik von ausgewiesenen Expertinnen und Experten praxisorientiert verfasst.



Perspektive

Qualifikation für eine Tätigkeit als Koordinator in offenen Ganztagsangeboten (OGTS-Koordinator) an Grundschulen; Anrechnung für die Fachpädagogin / den Fachpädagogen für Ganztagschulen (IHK) möglich.

- ✓ Einen **Leitfaden** mit ausführlichen Lehrgangsinformationen finden Sie auf www.afg-im-netz.de.

[Q3]

AfG/IPSN-Zertifikat

<i>Termin</i>	ab 19. Januar 2018
<i>Ort</i>	Haus der Pädagogik Fürther Straße 80a, 90429 Nürnberg
<i>Anmeldung</i>	bis 12. Januar 2018
<i>Dozenten</i>	vgl. Module
<i>Gebühr</i>	200 Euro, inkl. 5 Studienhefte
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagschulpädagogik Institut für Pädagogik und Schulpsychologie (IPSN) Nürnberg

Ganztagschule: Potenziale und Herausforderungen

Wie gelingen gute Ganztagsangebote? Der Qualifizierungskurs vermittelt zu dieser Frage anhand von Studienheften und Seminaren praxisbezogene Kenntnisse für Lehrkräfte und weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Schularten. Die Kursthemen berücksichtigen dabei sowohl Betreuung und Projektarbeit am Nachmittag als auch die Verbindung zum Unterricht. Bei Teilnahme an mindestens vier Modulen wird ein **Gesamtzertifikat** ausgestellt.

Modul 1 Grundlagen der Ganztagschule

<i>Termin</i>	19. Januar 2018, 14.30–17.30 Uhr
<i>Dozenten</i>	Gerhard Koller, Dr. Anna-Maria Seemann

Modul 2 Soziales Lernen und Gruppenführung

<i>Termin</i>	2. Februar 2018, 14.30–17.30 Uhr
<i>Dozentin</i>	Heike Maria Schütz

Modul 3 Freizeit- und Erlebnispädagogik

<i>Termin</i>	2. März 2018, 14.30–17.30 Uhr
<i>Dozent</i>	Oliver Wiek

Modul 4 Rechtliche Grundlagen

Termin 13. April 2018, 14.30–17.30 Uhr

Dozent Martin Haendl

Modul 5 Kulturelle Vielfalt

Termin 4. Mai 2018, 14.30–17.30 Uhr

Dozent Dr. Volker Titel



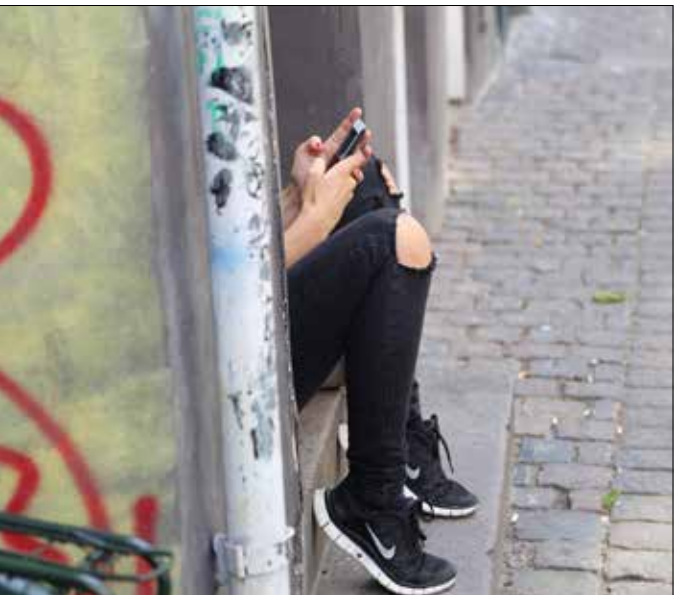
Institut für Pädagogik
und Schulpsychologie
IPSN



Der Lehrgang wird in Kooperation mit dem Institut für Pädagogik und Schulpsychologie veranstaltet.

In den Lehrgangsgebühren enthalten sind Studienhefte zu jedem Modul, die den Teilnehmern bereits nach der Anmeldung zugesandt werden.

- ✓ Ausführliche Informationen zu den Modulen finden Sie auf www.afg-im-netz.de.



[K1]

Basisfortbildung Fit für den Ganzttag

<i>Termine</i>	4. und 5. April 2018, 08.45–18.45 Uhr 4. und 5. September 2018, 08.45–18.45 Uhr
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg
<i>Anmeldung</i>	bis 1. März/1. August 2018
<i>Dozenten</i>	Gerhard Koller, Heike Maria Schütz, Dr. Anna-Maria Seemann
<i>Gebühr</i>	390 Euro, inkl. 4 Studienhefte
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganzttagsschulpädagogik

Der erste Schwerpunkt dieses Kurses befasst sich zunächst mit **Pädagogischen Grundprinzipien**:

- › Welche grundlegenden Lehr- und Lernmethoden gibt es?
- › Wo liegen die Grenzen pädagogischer Bemühungen?
- › Was ist mit *Positiver Pädagogik* gemeint?

Soziales Lernen gehört zu den großen Potenzialen von Ganzttagsschulen:

- › Welche Möglichkeiten, aber auch welche Grenzen gibt es auf dem Weg zu einer hohen Sozialkompetenz?
- › Wie kann man erreichen, dass Kinder für Kinder Verantwortung übernehmen?

Der Grundlagenkurs vermittelt außerdem Kenntnisse über die **Schulsysteme** generell:

- › Welche Schulformen gibt es?
- › Wer macht die Lehrpläne?
- › Was leisten Schulämter?
- › Wer ist in einer Schule wofür zuständig?

Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses ist die **Ganzttagsschule im Speziellen**:

- › Welche Formen gibt es – offen, gebunden und etwas dazwischen?
- › Warum gibt es Ganzttagsschulen überhaupt?

[K2]

Pädagogik im Ganztag

<i>Termine</i>	3. und 4. April 2018, 08.45–18.45 Uhr 3. und 4. September 2018, 08.45–18.45 Uhr
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg
<i>Anmeldung</i>	bis 1. März/1. August 2018
<i>Dozenten</i>	Heike Maria Schütz, Dr. Marina Mahling, Oliver Wiek
<i>Gebühr</i>	390 Euro, inkl. 4 Studienhefte
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagsschulpädagogik

Der erste Schwerpunkt dieses Kurses befasst sich zunächst mit **Pädagogischen Grundprinzipien**:

- › Welche grundlegenden Lehr- und Lernmethoden gibt es?
- › Wo liegen die Grenzen pädagogischer Bemühungen?
- › Was ist mit *Positiver Pädagogik* gemeint?
- › Welche Rolle spielen Regeln und Rituale?
- › Ist eine klare, strenge Haltung wichtig? Oder eher das kumpelhafte Miteinander?
- › Was gibt es bei der Arbeit mit Schülern aus verschiedenen Kulturen zu beachten?

Eine gute **Kommunikation und Gruppenführung** ist Voraussetzung für die Umsetzung pädagogischer Zielsetzungen:

- › Wie gestaltet man (schwierige) Gesprächssituationen?
- › Was tun, wenn ein Kind auf keinerlei Zureden reagiert?
- › Welche Gruppendynamiken können entstehen?
- › Welche Rollenbilder entwickeln sich und wie wirken sich diese auf die Interaktion in der Gruppe aus?
- › Welche Instrumente der Konfliktbewältigung gibt es?

Soziales Lernen gehört zu den großen Potenzialen von Ganztagsschulen:

- › Welche Möglichkeiten, aber auch welche Grenzen gibt es auf dem Weg zu einer hohen Sozialkompetenz?
- › Wie kann man erreichen, dass Kinder für Kinder Verantwortung übernehmen?

[K3]

Gesundheitsförderung und Schulverpflegung

Termine 10. März 2018, 10.00–16.00 Uhr
22. September 2018, 10.00–16.00 Uhr

Ort Klinikum Fürth
Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth

Anmeldung bis 10. Februar/1. September 2018

Dozentin Eva Göttlein

Gebühr 190 Euro,
inkl. 3 Studienhefte



Veranstalter Akademie für Ganztagschulpädagogik,
Gesundheitsregion^{plus} Fürth

Die physische und psychische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sowie altersspezifische und entwicklungspsychologische Bedürfnisse stehen im Mittelpunkt einer umfassenden **Gesundheitsförderung**:

- › Wie gelingt eine Balance von Aktion, Bewegung und Entspannung?
- › Inwiefern sind Kinder und Jugendliche von Sucht gefährdet, und wie kann sich die Ganztagschule dazu verhalten?
- › Was bedeutet ›Psychische Gesundheit‹?

Zu den grundlegenden Bestandteilen der Ganztagsangebote gehört ein warmes **Mittagessen**:

- › Auf welche Weise kann das Thema Schulverpflegung Eingang in die Ganztagschule finden?
- › Welche Projekte lassen sich hierzu durchführen – Schulgarten, Kochen, Besuche bei Ökobauern oder in einem Supermarkt der Region?



[K4]

Freizeitpädagogik und Medienerziehung

<i>Termine</i>	7. April 2018, 08.45–16.00 Uhr 7. September 2018, 08.45–16.00 Uhr
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg
<i>Anmeldung</i>	bis 1. März /1. August 2018
<i>Dozenten</i>	Dr. Volker Titel, Oliver Wiek
<i>Gebühr</i>	220 Euro, inkl. 2 Studienhefte
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagschulpädagogik



Großes Potenzial haben in der Ganztagschule Aktivitäten im Rahmen einer **Freizeit- und Erlebnispädagogik**:

- › Welche Spielformen bieten sich hier an?
- › Wie können dabei Schlüsselkompetenzen gebildet und gefördert werden?
- › Welche Hilfsmittel und Spielmaterialien sind sinnvoll?
- › Sport, Musik, Theater oder Lesen – wie kann man diese Freizeitbereiche altersgerecht und attraktiv für die Arbeit in der Ganztagschule nutzen?

Medienerziehung gehört heutzutage zu den Kernelementen der Bildung im Kinder- und Jugendalter:

- › Wie werden Medien tatsächlich von den Heranwachsenden genutzt?
- › Welche positiven und negativen Medienwirkungen gibt es?
- › Sind Killerspiele am Computer wirklich schlimm? Sehen schon Kinder Pornos? Und falls ja: Was ist zu tun?
- › Wie können Medien in der Ganztagschule eingesetzt werden?
- › Was muss dabei hinsichtlich des Urheberrechts beachtet werden?

[K5]

Kulturelle Vielfalt, Flucht und Migration

<i>Termine</i>	3. April 2018, 08.45–16.00 Uhr 3. September 2018, 08.45–16.00 Uhr
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg
<i>Anmeldung</i>	bis 1. März/1. August 2018
<i>Dozenten</i>	Florian Schütz, Dr. Volker Titel
<i>Gebühr</i>	210 Euro, inkl. 2 Studienhefte
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagsschulpädagogik



Kultur ist die Basis unserer Gesellschaft. Und: Zur gesellschaftlichen Realität in Deutschland gehört in wachsendem Maße eine kulturelle Vielfalt. Dieser Kurs befasst sich mit Grundfragen von Kultur und Gesellschaft:

- › Welche Dimensionen von Kultur gibt es?
- › Welche Trends gibt es in der Jugendkultur?
- › Wie argumentieren Kulturkritiker?
- › Welche Möglichkeiten der kulturellen Bildung gibt es an Ganztagsschulen?
- › Welche Grundannahmen und kulturellen Besonderheiten, welche Feste, Bräuche und Regeln gibt es in den großen Religionen und wie wirken sie sich im Alltag aus?
- › Wie kann die Ganztagsschule dazu beitragen, ein gegenseitiges Verständnis und Miteinander zu fördern?

Flucht und Migration sind mehr und mehr Bestandteil auch unserer Gesellschaft:

- › Wie ist die Lebenssituation neu zugewanderter junger Menschen und derer Familien?
- › Welche pädagogischen Herausforderungen gibt es in der Ganztagsschule?

[K6]

Alles, was Recht ist

<i>Termine</i>	4. April 2018, 08.45–12.00 Uhr 4. September 2018, 08.45–12.00 Uhr
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg
<i>Anmeldung</i>	bis 1. März/1. August 2018
<i>Dozent</i>	Martin Haendl
<i>Gebühr</i>	120 Euro, inkl. Studienheft
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagschulpädagogik



Beim Umgang mit Schülerinnen und Schülern sind vielfältige **Rechtliche Grundlagen** zu beachten:

- › Welche Bestimmungen gibt es zum Beispiel im Kontext des **Arbeitsrechtes**?
- › Welche eigenständigen Rechte und Pflichten haben **Schülerinnen und Schüler**?
- › Hat das nicht im Unterricht tätige **Personal** andere Rechte und Pflichten als die Lehrerinnen und Lehrer?
- › Welche Regelungen gibt es hinsichtlich **Cybermobbing**?
- › Was ist im Kontext **Kleiderordnung** in der Schule zu beachten?
- › Was ist zu tun, was ist erlaubt, wenn ein Kind schimpft oder gar tritt und um sich schlägt?
- › Was muss bei **Unfällen** getan werden bzw. ist überhaupt zulässig?
- › Wer darf das Schulgelände betreten?
- › Inwiefern ist **Jugendschutz** in der Schule zu beachten?
- › Was ist bei Konflikten mit **Eltern** zu beachten?
- › Welche Bestimmungen sind hinsichtlich der **Aufsichtspflicht** in der Schule zu beachten?
- › Was ist bei Veranstaltungen außerhalb der Schule zu vereinbaren?

[K7]

Qualitätsentwicklung im Ganzttag

<i>Termine</i>	6.4.2018, 13.00–18.45, 7.4., 08.45–16.00 Uhr 6.9.2018, 13.00–18.45, 7.9., 08.45–16.00 Uhr
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg
<i>Anmeldung</i>	bis 1. März/ 1. August 2018
<i>Dozenten</i>	Heike Maria Schütz, Dr. Volker Titel
<i>Gebühr</i>	295 Euro, inkl. 3 Studienhefte
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganzttagsschulpädagogik



Ganzttagsschule wird insbesondere dann erfolgreich sein, wenn es gelingt, Maßnahmen zur **Qualitätsentwicklung** zu etablieren. Dieser Kurs widmet sich praxisbezogen möglichen Strategien der Evaluation sowie des Zeit- und Datenmanagements:

- › Welche **Arbeitstechniken** hinsichtlich der Zeitplanung sind in Ganzttagsschulen sinnvoll?
- › Welche **Zeitmodelle** gibt es für Ganzttagsschulen?
- › Was ist bei der Studierzeit bzw. der **Hausaufgabenzeit** zu beachten?
- › Welche **Datenschutzbestimmungen** sind für die Ganzttagsschule wichtig?
- › Wie geht man richtig mit **Formularen** und Ablagesystemen um?
- › Welche **Qualitätsmanagement-Systeme** sind für Schulen geeignet?
- › Was geben **Bildungsstandards** und Lehrpläne für die Arbeit in Ganzttagsschulen vor?
- › Was geschieht bei externen **Evaluationen**?
- › Welche **Leistungserhebungen** gibt es?
- › Wie kann der Einstieg in ein **internes Qualitätsmanagement** gelingen?

[K8]

Koordinierung und Kommunikation im Ganzttag

<i>Termine</i>	2.2.2018, 15.00 Uhr bis 4.2.2018, 17.00 Uhr/ 2.3.2018, 15.00 Uhr bis 4.3.2018, 17.00 Uhr oder 2.11.2018, 15.00 Uhr bis 4.11.2018, 17.00 Uhr/ 30.11.2018, 15.00 Uhr bis 2.12.2018, 17.00 Uhr
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg
<i>Anmeldung</i>	bis 10. Januar 2018/10. Oktober 2018
<i>Dozenten</i>	Heike Maria Schütz, Dr. Volker Titel
<i>Gebühr</i>	490 Euro, inkl. Studienbuch
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganzttagsschulpädagogik

Der erste Schwerpunkt dieses Kurses befasst sich mit **Rechtlichen Grundlagen**:

- › Welche offiziell formulierten **Bildungsziele** gibt es, die für die Arbeit an Ganzttagsschulen wichtig sind?
- › Welche Stellungen und Verantwortlichkeiten haben die **Akteursgruppen** in der Schule (Schulleitung, Lehrer, weiteres Personal, Schüler, Eltern)?

Die **Koordinierung und Verwaltung** von Ganzttagsschulen erfordert Kenntnisse und Fähigkeiten, die ebenfalls in diesem Kurs behandelt werden:

- › Welche **Rollenverständnisse** gibt es in Ganzttagsschulen?
- › Wie können die verschiedenen Angebote organisiert und mit dem regulären Unterricht abgestimmt werden?
- › Welche Anforderungen gibt es hinsichtlich **Zeit- und Datenmanagement**?
- › Welche Anforderungen an eine systematische Qualitätsentwicklung sind zu bewältigen?

Gute **Kommunikation** und damit verbunden ein **Konfliktmanagement** sind Voraussetzung für die Etablierung und Ausgestaltung von Ganzttagsangeboten:

- › Wie können **gruppendynamische Prozesse** erkannt und berücksichtigt werden?
- › Wie gelingt eine gute Feedbackkultur, wie ein Beschwerdemanagement?

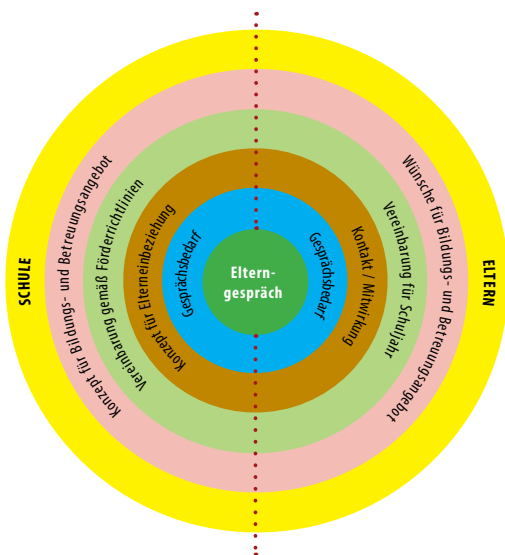
[S1]

Elterngespräche

<i>Termin</i>	Tagesworkshop nach Vereinbarung
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg oder als Inhouse-Schulung nach Vereinbarung
<i>Anmeldung</i>	nach Vereinbarung
<i>Dozenten</i>	Heike Maria Schütz, Dr. Anna-Maria Seemann
<i>Gebühr</i>	nach Vereinbarung
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagschulpädagogik

In der Schulung werden im ersten Teil Grundlagen der Kommunikation und der Elternarbeit vermittelt, die in der Ganztagschule eine besondere Bedeutung haben. Im zweiten Teil steht das Elterngespräch im Fokus: Faktoren für das Gelingen werden anhand von Praxisbeispielen und -übungen besprochen. Die Teilnehmenden können selbst Gesprächsstrategien und Kommunikationsmittel in verschiedenen Situationen erproben – damit Elterngespräche zum Wohle der Kinder gelingen!

© Akademie für Ganztagschulpädagogik



✓ Melden Sie sich bei der Akademie, wir vereinbaren eine für Sie passende Schulung!

[S2]

Verhaltensauffällige Kinder

<i>Termin</i>	Tagesworkshop nach Vereinbarung
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg oder als Inhouse-Schulung nach Vereinbarung
<i>Anmeldung</i>	nach Vereinbarung
<i>Dozenten</i>	Heike Maria Schütz, Dr. Anna-Maria Seemann
<i>Gebühr</i>	nach Vereinbarung
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagschulpädagogik

Statistiken besagen, dass heute doppelt so viele Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Bereich Verhalten registriert sind als im Jahr 2000. Die Zahl der Kinder mit psychischen Auffälligkeiten bleibt in diesem Zeitraum jedoch konstant. Die Ganztagschulen stehen hier vor neuen Herausforderungen und Aufgaben.

- › Wo liegen die Gründe für auffälliges Verhalten?
- › Ist die Situation in allen Schulen gleichermaßen vorhanden?
- › Welche Maßnahmen dürfen ergriffen werden?
- › Wie kann man die Einhaltung der Regeln durchsetzen, wenn bei Schülerinnen und Schülern die Einsicht fehlt?
- › Welche Hilfen und Ansprechpartner stehen zur Verfügung?

Diese Schulung beleuchtet die Situation der Kinder aus verschiedenen Perspektiven sowie Möglichkeiten, den Herausforderungen zu begegnen. Ziel sollte es sein, dass in der Ganztagschule eine Erziehungspartnerschaft von Kind, Eltern, Schule (Leitung und Lehrerschaft), pädagogischem Team und Träger besteht.




Melden Sie sich bei der Akademie, wir vereinbaren eine für Sie passende Schulung!

Individuelle Schulungen

<i>Termin</i>	nach Vereinbarung
<i>Ort</i>	AfG-Fortbildungscampus Pestalozzistraße 2, 91322 Gräfenberg oder als Inhouse-Schulung nach Vereinbarung
<i>Anmeldung</i>	nach Vereinbarung
<i>Dozenten</i>	Heike Schütz, Dr. Anna-Maria Seemann, Dr. Volker Titel
<i>Gebühr</i>	nach Vereinbarung
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagschulpädagogik

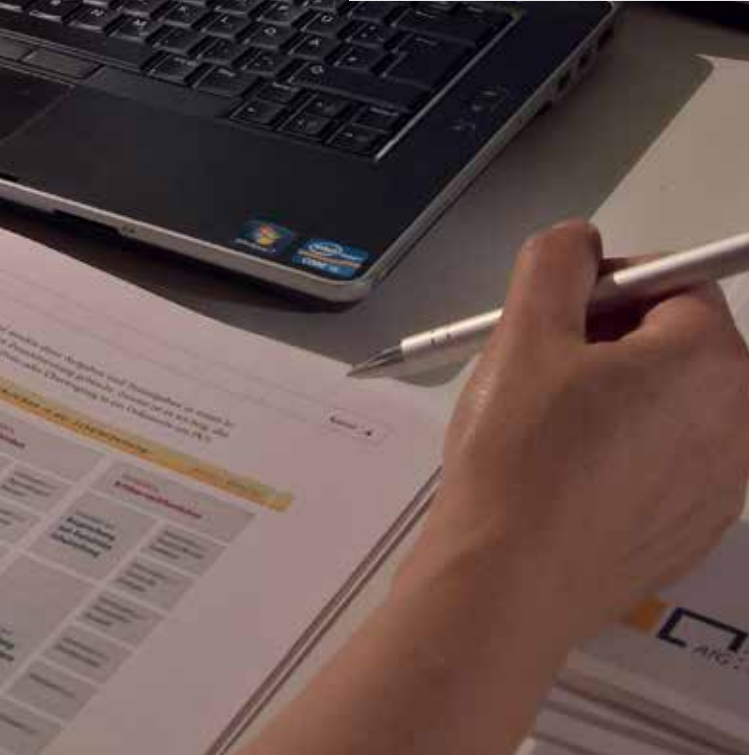
Wenn Sie an Ihrer Schule oder in Ihrem Schulamtsbezirk Ganztagsangebote etablieren oder weiterentwickeln wollen, können Sie mit der Akademie individuell abgestimmte Schulungen vereinbaren.

Wir verfügen über mehr als zehn Jahre Erfahrung in der Gestaltung von offenen und gebundenen Ganztagsangeboten und geben unser Wissen gern an Sie weiter. Schildern Sie uns, was Sie zum Ganztage an Ihrer Schule bewegt, und wir machen uns mit Ihnen gemeinsam auf die Suche nach Lösungen.

 Melden Sie sich bei der Akademie, wir vereinbaren eine für Sie passende Schulung!



Alle AfG-Kursteilnehmer erhalten nach der Anmeldung Studienhefte für jeden Schwerpunkt. Diese Hefte wurden im Auftrag der Akademie für Ganztagspädagogik von ausgewiesenen Experten praxisorientiert verfasst. Sie geben anschaulich dargestellte Informationen und stellen Modelle sowie Ansätze für den schulischen Alltag vor. Darüber hinaus enthalten sie Hinweise auf Literatur, Internetressourcen und Institutionen zur weiteren Beschäftigung. Die Studienhefte dienen zur Vorbereitung der Präsenzphasen und können darüber hinaus sehr gut für die tägliche Arbeit in der Ganztagschule genutzt werden.



[TW₁]

4. Netzwerktreffen Forum GanztagsSchule

<i>Termin</i>	26. Januar 2018, 14.00–17.00 Uhr
<i>Ort</i>	Fortbildungszentrum Feucht Hermann-Oberth-Straße 6, 90537 Feucht
<i>Anmeldung</i>	bis 14. Januar 2018
<i>Gebühr</i>	Die Teilnahme ist kostenlos.
<i>Veranstalter</i>	Akademie für GanztagsSchulpädagogik Bayerischer Elternverband Lernwerkstatt Inklusion

Eltern und GanztagsSchule

Die Netzwerktreffen der AfG dienen dem freien Erfahrungsaustausch zwischen allen, die in und mit GanztagsSchulen zu tun haben. Daneben gibt es ein Schwerpunktthema – das Netzwerktreffen in Feucht widmet sich insbesondere dem nicht immer ganz problemlosen Verhältnis zwischen (Ganztags-)Schule und Eltern: Welche Erwartungen gibt es von Seiten der Eltern? Wie können gute Kommunikationswege geschaffen werden, welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit gibt es?

Gastgeber dieses Netzwerktreffens ist die Lernwerkstatt Inklusion in Feucht – ein Fortbildungszentrum für pädagogische Fachkräfte aller Bildungseinrichtungen, die Unterstützung bei Fragen rund um die Inklusion suchen.



lernwerkstatt
Inklusion

Die Tagung wird in Kooperation mit dem Bayerischen Elternverband (BEV) und der Lernwerkstatt Inklusion Nürnberger Land veranstaltet.

✓ Ausführliche Informationen und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie auf www.afg-im-netz.de.

[TW2]

Pädagogische Tagung

<i>Termin</i>	26. Oktober 2018
<i>Ort</i>	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Universitätsstr. 16, 91054 Erlangen
<i>Anmeldung</i>	bis 5. Oktober 2018
<i>Gebühr</i>	25 Euro
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagsschulpädagogik Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Ganztagsgrundschulen in Forschung und Lehre

Die Tagung beschäftigt sich mit der Frage, welche Schwerpunkte es bislang in den Forschungen über Ganztagsangebote an Grundschulen gibt und wie diese Forschungen künftig gestaltet werden sollten. Darüber hinaus erfolgt eine Bilanz über Aus- und Weiterbildungen in diesem Bereich.

Die Tagung richtet sich an Grundschulpädagogen, Ganztagsschulpädagogen, Studierende und Bildungspolitiker.



Die Tagung wird in Kooperation mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg durchgeführt.

✓ Ausführliche Informationen und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie auf www.afg-im-netz.de.

[TW3]

5. Netzwerktreffen Forum GanztagsSchule

<i>Termin</i>	15. Juni 2018, 14.00–17.00 Uhr
<i>Ort</i>	Stadtbibliothek Rosenheim Am Salzstadel, 83022 Rosenheim
<i>Anmeldung</i>	bis 14. Mai 2018
<i>Gebühr</i>	Die Teilnahme ist kostenlos.
<i>Veranstalter</i>	Akademie für Ganztagschulpädagogik Stadtbibliothek Rosenheim

Ganztagschule und Stadtbibliothek

Die Netzwerktreffen der AfG dienen dem freien Erfahrungsaustausch zwischen allen, die in und mit Ganztagschulen zu tun haben. Daneben gibt es ein Schwerpunktthema – das Netzwerktreffen in Rosenheim widmet sich insbesondere den Möglichkeiten und Herausforderungen, die sich aus einer Kooperation von Ganztagschulen und Stadtbibliotheken ergeben.



Die Tagung wird in Kooperation mit der Stadtbibliothek Rosenheim veranstaltet.

✓ Ausführliche Informationen und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie auf www.afg-im-netz.de.

[TW4]

Bayerischer Ganztagsschulkongress

Termin	20./21. November 2018
Ort	Herder-Gymnasium Luitpoldstraße 1, 91301 Forchheim
Anmeldung	ab 4. Juni 2018
Gebühr	65 Euro (inkl. Dokumentationsband)
Veranstalter	Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, ISB, Bildungsregion Forchheim, FOrsprung e.V., Akademie für Ganztagschulpädagogik

Ganztagsschule – was nun?

Impulse und Strategien für die Schule vor Ort

Der Kongress befasst sich mit der aktuellen Situation von Ganztagsschulen und deren qualitativer (Weiter-)Entwicklung. Nach Referaten von Prof. Dr. Klaus Zierer und Prof. Dr. Ludwig Stecher wird das Motto in über 30 Themenwerkstätten, Workshops und Fachforen bearbeitet, die Einblick in die Praxis gelingender Ganztagsschulen geben und wichtige Impulse setzen werden. Der zweite Kongresstag bietet neben Referaten und Workshops die Möglichkeit, in fünf Themensalons Praxisfelder vor Ort zu erkunden, die ein breites Spektrum von Möglichkeiten im Ganztage bieten.



✓ Ausführliche Informationen und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie auf www.tagung-ganztagschule.de.

Das Fortbildungsprogramm 2018

15. Dez. 2017 *Koordinator in offenen Ganztagsangeboten*
Beginn der Qualifizierungsmaßnahme → S. 11
19. Januar *Grundlagen der Ganztagschule*
Kurs im Rahmen des IPSN-Zertifikats → S. 13
26. Januar *Eltern und Ganztagschule*
Netzwerktreffen → S. 28
2. Februar *Soziales Lernen und Gruppenführung*
Kurs im Rahmen des IPSN-Zertifikats → S. 13
2. Februar *Koordinierung und Kommunikation im Ganztag*
Beginn des Einzelkurses → S. 22
1. März *Fachpädagoge für Ganztagschulen*
Beginn des IHK-Lehrgangs → S. 8
2. März *Freizeit- und Erlebnispädagogik*
Kurs im Rahmen des IPSN-Zertifikats → S. 13
10. März *Gesundheitsförderung und Schulverpflegung*
Einzelkurs → S. 17
3. April *Kulturelle Vielfalt, Flucht und Migration*
Einzelkurs → S. 19
- 3./4. April *Pädagogik im Ganztag*
Einzelkurs → S. 16
4. April *Alles, was Recht ist*
Einzelkurs → S. 20
- 4./5. April *Fit für den Ganztag*
Einzelkurs → S. 15
- 6./7. April *Qualitätsentwicklung im Ganztag*
Einzelkurs → S. 21
7. April *Freizeitpädagogik und Medienerziehung*
Einzelkurs → S. 18
13. April *Rechtliche Grundlagen*
Kurs im Rahmen des IPSN-Zertifikats → S. 14
4. Mai *Kulturelle Vielfalt*
Kurs im Rahmen des IPSN-Zertifikats → S. 14
15. Juni *Ganztagschule und Stadtbibliotheken*
Netzwerktreffen → S. 30
3. September *Kulturelle Vielfalt, Flucht und Migration*
Einzelkurs → S. 19

Das Fortbildungsprogramm 2018

- 3./4. September *Pädagogik im Ganztag*
Einzelkurs → S. 16
4. September *Alles, was Recht ist*
Einzelkurs → S. 20
- 4./5. September *Fit für den Ganztag*
Einzelkurs → S. 15
- 6./7. September *Qualitätsentwicklung im Ganztag*
Einzelkurs → S. 21
7. September *Freizeitpädagogik und Medienerziehung*
Einzelkurs → S. 18
22. September *Gesundheitsförderung und Schulverpflegung*
Einzelkurs → S. 17
1. Oktober *Fachpädagogie für Ganztagschulen*
Beginn des IHK-Lehrgangs → S. 8
1. Oktober *Koordinator in offenen Ganztagsangeboten*
Beginn der Qualifizierungsmaßnahme → S. 11
26. Oktober *Ganztagsgrundschulen in Forschung und Lehre*
Pädagogische Tagung → S. 29
2. November *Koordinierung und Kommunikation im Ganztag*
Beginn des Einzelkurses → S. 22
- 20./21. Nov. *Ganztagschule – was nun?*
6. Bayerischer Ganztagschulkongress → S. 31
- nach Vereinb. *Elterngespräche / Verhaltensauffällige Kinder / Individuelle Schulungen*
Schulungen → S. 23

Änderungen vorbehalten. Mindestbeteiligung an Qualifizierungen und Kursen 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Wenn Sie Interesse an einem unserer Fortbildungsangebote haben, wenden Sie sich bitte unverbindlich an unsere Koordinatorin:

Dr. Anna-Maria Seemann a.seemann@afg-im-netz.de
01522 / 17 09 584.

Aktuelle Informationen und AGB unter www.afg-im-netz.de.

Akademie für Ganztagschulpädagogik (AFG)
Almos 46, 91355 Hiltpoltstein





www.afg-im-netz.de

Kooperationspartner

